



# Pfarrblatt Neuhaus

Mitteilungen der Pfarre Neuhaus Juni bis August 2008

Werte Neuhauserinnen und Neuhauser, liebe Pfarrblattleser!



Bevor ich mit ein paar Nachrichten und Gedanken beginne, möchte ich mich im Namen des Pfarrgemeinderates bei allen Helfern und Mitwirkenden auf das herzlichste bedanken, die zum Gelingen unseres traditionellen Umgangs beigetragen haben.



Jedes Jahr, am Pfingsttag findet das Ministrantentreffen des Dekanates statt. Es werden Wettspiele und Fragespiele veranstaltet. Wir gratulieren herzlichst unseren Ministranten, sie haben

am Hafnerberg den 2. Platz errungen. Bravo, bravo, bravo!! Pfingsttag 2009 findet das Minitreffen bei uns in Neuhaus auf der Burg statt. Wir freuen uns schon darauf, wenn in unserer Kirche viele Kinder und Jugendliche feiern.

Es ist auch erfreulich, dass in unserer Kirche viele Kinder getauft werden. Die Taufe ist das erste von sieben Sakramenten, das man als Mensch empfangen kann und öffnet den Weg in das Christentum. Getaufte Kinder nehmen am Religionsunterricht in der Schule teil, und erfahren vom Leben und Wirken unseres Schöpfers. Aus Erfahrung weiß ich, dass Kinder sehr offen und aufnahmefreudig den religiösen Erzählungen folgen. Viele christliche Feste sind doch fast zu



Kinderfesten geworden. Denken wir an den Hl. Martin mit dem Laternenumzug, den Hl. Nikolaus, Weihnachten und selbst Ostern mit der Leidensgeschichte kann kindgerecht aufbereitet werden. Geben Sie also Ihren Kindern die Chance, den römisch katholischen Glauben kennen zu lernen. Denn erst wenn man etwas kennen gelernt und erfahren hat, kann man sich dafür oder dagegen entscheiden.

Bei einem Burgratsch im Dezember 2007 war eine Südtiroler Klosterschwester auf der Burg und lernte ein paar Frauen das Rosenkranzknüpfen. Seither sind sie in Produktion gegangen und werden bis nach Indien geschickt. Man stelle sich vor: aus einem kleinen Dorf in NÖ werden handgeknüpfte Rosenkränze auf der Welt verteilt!!

Obwohl unser Burgtor geschlossen ist, wird dahinter fleißig gearbeitet. Wir sind nun mit dem Projekt Burg Neuhaus in die LEADER Region Triestingtal eingetreten. Dies ist ein Förderprogramm der EU mit Unterstützung des Landes Niederösterreich. Für die Bevölkerung ist leider nur ersichtlich, wenn gebaut, gepflanzt, gestrichen etc. wird. Die viele bürokratische Arbeit, die am Schreibtisch erledigt wird, davon können wir nur berichten. Füllen doch die Akten schon etliche Ordner.

Wir hoffen auch heuer wieder dass unser G'wölbfest ein Erfolg wird und Sie ein paar schöne und

unbeschwerte Stunden bei guter Unterhaltung verbringen können. Die Vorbereitungen sind schon voll im Laufen und wir freuen uns schon auf Ihr Kommen.

Der Burgtratsch ist ein nettes Beisammensein, wo auch schon Gäste aus den Nachbargemeinden gerne kommen. Kommen Sie doch auch einmal vorbei. Jeden ersten Mittwoch im Monat von 15:00 – 18:00 Uhr.

Bevor ich mich in die Sommerpause verabschiede möchten wir uns noch bei ein paar Leuten bedanken, die uns bei unserer Arbeit auf der Burg immer wieder unterstützen und helfen.

Franz Pechhacker, Pecherhof, Blumen Gabesam, Johann Franz, Helmut Braun, Robert Reischer, Eva und Bertl Pechhacker, Richard Reischer, Henriette Heindl, und allen guten Kuchen und Tortenbäckerinnen, Heinz Angerer für die Transparent und Plakatspende.

Zum Schluss wünsche ich im Namen des Pfarrgemeinderates einen schönen Sommer, erholsame Ferien und einen schönen Urlaub. Falls der Sommer sehr heiß werden sollte, dann können Sie ein paar kühle und besinnliche Stunden in unserer Kirche verbringen. Bis zur nächsten Pfarrblattausgabe.

*Ihre Rita Braun*

## Worte der Pfarrseelsorger



Die Firmlinge von Neuhaus u. Hafnerberg mit ihren Paten und Bischofsvikar P. Amadeus Hörschlager

Nachdem unsere Firmlinge Julia Angerer, Lisa Haubner, Julia Hruza und Thomas Wsseticzka am 14. Juni 2008 zusammen mit den Firmlingen von Hafnerberg das Sakrament der Firmung erhielten, möchten wir ihnen hier ein paar Gedanken zu diesem Sakrament weitergeben. In einem Kirchengebet heißt es: „Herr du gibst uns mehr als wir verdienen und Größeres als wir erbitten“. Mehr als wir verdienen? – Und Größeres als wir erbitten?! Bitten wir nicht ständig um Gesundheit, Wohlstand, Erfolg in Beruf und Familie? Beten wir nicht immer wieder darum, dass den Kindern nichts zustößt und wir loskommen von Niedergeschlagenheit und Depressionen? Um was sollen wir

denn noch bitten? Das Pfingstfest sagt uns: *betet um einen stärkeren Glauben, um den Heiligen Geist!*

**Vorbild dafür sind die Apostel im Abendmahlsaal.**



Dem Jubel über die Auferstehung Jesu folgt sehr rasch die Angst vor Verfolgung und lähmte sie für den Glauben an Jesus Christus einzustehen. Lange harren sie aus und beten bis sie 50 Tage nach der Auf-

erstehung Jesu vom Heiligen Geist erfüllt werden. Ein Geheimnis für das Empfangen des Heiligen Geistes ist die Ausdauer im Gebet, dass wir nicht zu schnell zu bitten aufhören. Denken Sie an die Worte von Papst Benedikt: „*Wer betet vertut nicht seine Zeit*“. Das taten die Jünger und gestärkt mit der Kraft des Heiligen Geistes gingen sie hinaus: mutig, unerschrocken, furchtlos – und verkündeten die Frohe Botschaft mit Vollmacht.

**Am Pfingstfest empfiehlt die Messliturgie sich bei der Anrufung des hl. Geistes nieder zu knien:** „*Komm Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläu-*

*bigen und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe.“*

Niederknien vor dem Verlesen des Evangeliums, während der Anrufung des Heiligen Geistes, das ist kein sonderbarer Einfall des Pfarrers, sondern Teil der Heiligen Messe am Pfingstfest. Diese Geste will uns herausreißen aus dem Gewohnheitstrott, möchte uns helfen, dass



Julia A. nach der Chrisamsalbung

wir den Heiligen Geist von Herzen anrufen wie die Apostel. Sie ist ein äußeres Zeichen dafür, dass etwas „geschieht“: Ich spreche nicht nur ein Gebet, sondern ich erwarte den Hl. Geist mit seiner Kraft.

**Jesus sagt: „Wenn ihr Glauben habt so groß wie ein Senfkorn, nichts wird euch unmöglich sein“**

Wieder eine große Verheißung: Nichts wird euch unmöglich sein! Was meint Jesus damit?

Wenn wir in der Bibel nachschlagen, werden wir staunen, was Gott durch den Glauben uns schenken möchte:

„Er reinigt unsere Herzen“ (Ap 15,8)

„Er stärkt die Familien“ (Ap 16,5)

„Er tröstet die Betrüben“ (Röm 1,12)

„Er gibt uns Zutritt zu den Gnaden“ (Röm 5,2)

„Er macht uns zu Kindern Gottes“ (Gal 3,26)

„Er lässt Christus in unseren

*Herzen wohnen“ (Eph 3,17)*

Ist ihnen aufgefallen, dass der Glaube in uns genau das bewirken möchte, was auch als Früchte des Heiligen Geistes bezeichnet wird?

*Der Heilige Geist reinigt und stärkt uns, er ist der Tröster und Beistand, er macht uns zu Kindern Gottes und zu Tempeln, in dem er selber wohnt und durch uns zum Vater „Abba“ ruft.*

In dieser Jahreszeit, in der unsere Jugendlichen die Firmung empfangen, können auch wir den Heiligen Geist besonders bitten, er möge uns wieder mit seiner Kraft beschenken.

Für die bevorstehende Ferienzeit wünschen wir Euch allen die verdiente Erholung und Gottes Segen für Eure Aufgaben in Beruf und Familie.

*Br. Karl-Heinz und Br. Raphael*



Thomas, Lisa u. Julia H. bei der Danksagung



Lagerfeuer der Firmlinge in St. Corona

## Rückblick



Im Rahmen des Neuhauser Kirtags fand am 31. Mai innerhalb einer Feldmesse am Teich die feierliche Segnung des neuen Tanklöschfahrzeuges durch unseren Kaplan Br. Raphael Peterle statt.

**Terminkalender der Pfarre Neuhaus.**

Sa. 21. Juni	<b>Gwölbfest</b> Vorabendmesse	ab 17.00 Uhr 19:00 Uhr
So. 22. Juni	12. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe	8:45Uhr
Sa. 28. Juni	Vorabendmesse	19:00 Uhr
So. 29. Juni	Hochfest des hl. Petrus und Paulus – Hl. Messe	8:45 Uhr
Mi. 2. Juli	Burgtratsch	15:00 Uhr
Sa. 5. Juli	Vorabendmesse	19:00 Uhr
So. 6. Juli	14. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe	8:45 Uhr
Sa. 12. Juli	Vorabendmesse	19:00 Uhr
So. 13. Juli	15. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe	8:45 Uhr
Sa. 19. Juli	Vorabendmesse	19:00 Uhr
So. 20. Juli	16. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe	8:45 Uhr
Sa. 26. Juli	Vorabendmesse	19:00 Uhr
So. 27. Juli	17. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe, anschließend Fahrzeugsegnung im Burghof (auch Fahr- räder, Mopeds usw.)	8:45 Uhr
Sa. 2. August	Vorabendmesse	19:00 Uhr
So. 3. August	18. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe	8:45 Uhr
Mi. 6. August	Burgtratsch	15:00 Uhr
Sa. 9. August	Vorabendmesse	19:00 Uhr
So. 10. August	19. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe	8:45 Uhr
Fr. 15. August	Mariä Himmelfahrt – Hl. Messe u. Kräutersegnung	8:45 Uhr
Sa. 16. August	Vorabendmesse	19:00 Uhr
So. 17. August	20. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe	8:45 Uhr
Sa. 23. August	Vorabendmesse	19:00 Uhr
So. 24. August	21. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe	8:45 Uhr
Sa. 30. August	Vorabendmesse	19:00 Uhr
So. 31. August	22. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe	8:45 Uhr
Mi 3. Sept.	Burgtratsch	15:00Uhr



Sonnwendfeuer

**Burg Neuhaus**  
**Sa, 21. Juni 2008**  
**ab 17:00 Uhr**

Für Speis und Trank wird gesorgt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

[www.burg-neuhaus.at](http://www.burg-neuhaus.at)**Ministrantenlager**

**Vom Mo. 21. – Do. 24. Juli 2008**  
fahren die Ministranten von Neuhaus und  
Hafnerberg zu einem Ministrantenlager  
zum **Jugendferienhof Saringgut**  
in Wagrein bei Salzburg.

Mitteilungen - Informationen der Pfarre Neuhaus.  
Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:  
Pfarre Neuhaus. Eigene Vervielfältigung.  
2565 Neuhaus, Burg 2, Tel: 0664/62 16 999  
Email: [p.karl-heinz@aon.at](mailto:p.karl-heinz@aon.at)  
[www.burg-neuhaus.at](http://www.burg-neuhaus.at)

**Von Herzen begrüßen wir die Kinder,  
die das Sakrament der Taufe empfangen haben:**

**Magdalena Paulina Geischläger am 24. Mai**  
**Hanna und Samuel Spitzhofer am 25. Mai**  
**Celina Sattler am 5. Juli**  
**Luisa Weiser am 12. Juli**

**Den Bund der Ehe haben geschlossen:**

**Regina und Johannes Pechhacker am 17. Mai**